Kreis-Blatt
des
Königlich-Preußischen Landraths
zu Thorn.

No. 37. Freitag, den 16ten September 1842.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Den Wohllöbl. Behörden und Kreis-Eingesessenen mache ich ergebenst bekannt, daß ich mit Genehmigung der Königl. Regierung vom 18. d. M. ab, auf 14 Tage verreise und während dieser Zeit durch den Königl. Kreis-Deputirten, Herrn Ritter-Gutsbesitzer Vogel auf Nielub vertreten werde. No. 106. JN. 1112 R.

Thorn, den 15. September 1842.

Mit Hinweisung auf die Kreisblatts-Verfügung vom 2. Mai d. J. in No. 18. Pag. 65 wegen Entdeckung der im Weichselstrom vorhandenen der Schiffahrt gefährlichen Gegenstände, mache ich die Ortsbehörden der zunächst der Weichsel belegenen Ortschaften noch besonders auf den gegenwärtigen geringen Wasserstand in der Weichsel aufmerksam, und ist bei Entdeckung solcher gefährlichen Gegenstände dem Herrn Deich-Inspector Westphal in Culm Anzeige zu machen. No. 107. JN. 1085 R.

Thorn, den 12. September 1842.

Die unterhalb der Kirche Gurske liegenden drei Dorfsbrücken No. 2. 3. und 4. bedürfen einer Hauptreparatur, welche in den Tagen vom 21. bis incl. 24. d. M. bewirkt werden soll; welches hierdurch mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß in diesen Tagen die untere Landstraße von der Kirche ab bis Schmolln gesperrt und die obere über Zalsiebоze führende Straße als Fahrweg angewiesen wird. No. 108. JN. 5432.

Thorn, den 15. September 1842.

Am 5. d. M. ist der nachstehend signalisirte Musketier und Chirurgen-Gehülfe Christian Stockmann vom 33. Infanterie-Regiment, aus der Kaserne entwichen. No. 109. JN. 4503.

Die Wohllöbl. Verwaltungs-Behörden, insbesondere die Dominien und Ortsbehörden werden ersucht, auf den Stockmann zu vigiliren, und denselben im Betretungsfall zu arretiren und hierher zu transportiren.

Thorn, den 13. September 1842.

Signalement.

Haare blond (struppig), Stirn hoch, Augen blaugrau, Augenbraunen blond, Nase breit, Mund groß, Kinn rund, Gesichtsfarbe blaß, Lippen aufgeworfen, Bart blond (rasirt), Körperbau stark. Besondere Kennzeichen: sommerfleckig und eine kleine Platte auf dem Kopf.

Bekleidung.

Feldmütze, Unteroffizier-Montirung, leinene Hosen, Stiefel, schwarze Halsbinde, Säbel mit weißem Bandelier.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Zur Ausbietung der Fourage-Lieferung, an den hier stationirten Gensdarm und durchmarschierende Militair-Truppen für das Jahr 1843, steht ein Licitations-Termin auf

den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

im hiesigen Amtsgeschäfts-Lokale an, zu welchem Lieferungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bedingungen hier jederzeit eingesehen werden können.

Kowalewo, den 4. September 1842.

Königl. Schulzen-Amt.

In der Königl. Oberförsterei Mokrylaß stehen zum öffentlichen meistbietenden Verkauf von aufgearbeiteten Klafter-Brennhölzern für den Monat October c. folgende Termine an:

Forstbelauf.	October 1842.	Versammlungsort.
Czartowitz	6	Krug in Malken, 9 Uhr Vormittags.
Pustadombrowka . . .	11	Forsthaus Pustadombrowka, wie vor.
Mokrylaß	13 und 28	Motycka-Krug, wie vor.
Lobdowo	17 „ 31	Kurpiacha, wie vor.

welches hierdurch mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß der Kaufpreis im Termin gleich baar bezahlt werden muß. Mokrylaß, den 7. September 1842.

Der Königl. Oberförster.

Der nachstehend signalisirte, wegen Straßenraubes und mehrerer anderer Verbrechen zur Untersuchung gefänglich eingezogene Knecht Michael Rosmanek, hat sich in der Nacht vom 7. auf den 8. September d. J. aus der Schlafkammer des Pferdestalles in Tosnowken, wo er an Händen und Füßen geschlossen eingesperrt war, damit am folgenden Tage unter seiner Zuziehung der Thatbestand des Straßenraubes festgestellt werde, der Fesseln und Banden entlediget und gewaltsam ausgebrochen.

Alle Wohllöbl. Polizei- und Gerichts-Behörden werden ersucht, auf Rosmanek zu wachen, ihn im Betretungsfalle festzunehmen und unter sicherm Geleite hertransportiren zu lassen. Culm, den 9. September 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Signalement.

Größe 5 Fuß 3 Zoll, Haare blond, Stirn bedeckt, Augen graublau, Nase länglich, nicht eingedrückt und nicht erhöht, Mund gewöhnlich, Zähne vollzählig, Kinn rund, Gesichtsbildung oval, Gesichtsfarbe gelblich (orientalisch), Füße gewöhnlich, Statur mehr stark als schlank, Körperbau stark und muskulös.

Alter 27 Jahr, Religion evangelisch, Sprache masurisch und russisch, Geburtsort angeblich Lautenburg, (nach einer schriftlichen Anzeige Czarnoitowo bei Pultesk in Polen).

Bekleidung: eine blautuchene Mütze mit Schirm, blauleinene Beinkleider, eine grautuchene Weste mit weißen Knöpfen und ein weißleinenes Hemde, barfuß.

Privat-Anzeigen.

Ich mache hiedurch die ganz ergebene Anzeige, daß, nachdem ich einige Jahre beim Töpfermeister Herrn Schaefer in Thorn als Töpfergesell gearbeitet, ich mich gegenwärtig als Meister in Leibitsch bei Thorn etablirt habe, und bitte also mich mit Aufträgen, als: Ofensetzen ꝛc. gütigst zu beehren. Für gute Arbeit und prompte und reelle Bedienung werde ich stets Sorge tragen.

Leibitsch, den 15. September 1842. Carl Elsner,
Töpfermeister.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Gärtner, so wie auch ein unverheiratheter Schirrarbeiter finden sogleich einen Dienst auf dem Dominium Lipnicken.

Gedruckt bei O. R. Foege in Thorn.

(Hierzu ein Extrablatt.)